

¹30:2 Und Mose redete mit den Fürsten der Stämme der Kinder Israel und sprach: das ist's, was der HERR geboten hat:²30:3 Wenn jemand dem HERRN ein Gelübde tut oder einen Eid schwört, daß er seine Seele verbindet, der soll sein Wort nicht aufheben, sondern alles tun, wie es zu seinem Munde ist ausgegangen.³30:4 Wenn ein Weib dem HERRN ein Gelübde tut und sich verbindet, solange sie in ihres Vaters Hause und ledig ist,⁴30:5 und ihr Gelübde und Verbündnis, das sie nimmt auf ihre Seele, kommt vor ihren Vater, und er schweigt dazu, so gilt all ihr Gelübde und all ihr Verbündnis, das sie ihrer Seele aufgelegt hat.⁵30:6 Wo aber ihr Vater ihr wehrt des Tages, wenn er's hört, so gilt kein Gelübde noch Verbündnis, das sie auf ihre Seele gelegt hat; und der HERR wird ihr gnädig sein, weil ihr Vater ihr gewehrt hat.⁶30:7 Wird sie aber eines Mannes und hat ein Gelübde auf sich oder ist ihr aus ihren Lippen ein Verbündnis entfahren über ihre Seele,⁷30:8 und der Mann hört es, und schweigt desselben Tages, wenn er's hört, so gilt ihr Gelübde und Verbündnis, das sie auf ihre Seele genommen hat.⁸30:9 Wo aber ihr Mann ihr wehrt des Tages, wenn er's hört, so ist ihr Gelübde los, das sie auf sich hat, und das Verbündnis, das ihr aus den Lippen entfahren ist über ihre Seele; und der HERR wird ihr gnädig sein.⁹30:10 Das Gelübde einer Witwe und Verstoßenen, alles Verbündnis, das sie nimmt auf ihre Seele, das gilt auf ihr.¹⁰30:11 Wenn eine in ihres Mannes Hause gelobt oder sich mit einem Eide verbindet über ihre Seele,¹¹30:12 und ihr Mann hört es, und

¹وَقَالَ مُوسَى لِرُؤُوسِ أَشْبَاطِ بَنِي إِسْرَائِيلَ، هَذَا مَا أَمَرَ بِهِ الرَّبُّ،²إِذَا تَذَرَّ رَجُلٌ تَذَرًا لِلرَّبِّ، أَوْ أَقْسَمَ قَسَمًا أَنْ يَلْزِمَ نَفْسَهُ بِلَازِمٍ، فَلَا يَنْقُضُ كَلَامَهُ. حَسَبَ كُلِّ مَا خَرَجَ مِنْ فَمِهِ يَفْعَلُ.³وَأَمَّا الْمَرْأَةُ فَإِذَا تَذَرَتْ تَذَرًا لِلرَّبِّ وَالتَزِمَتْ بِلَازِمٍ فِي بَيْتِ أَبِيهَا فِي صِبَاهَا،⁴وَسَمِعَ أَبُوهَا تَذَرَهَا وَاللَّازِمَ الَّذِي التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهِ، فَإِنْ سَكَتَ أَبُوهَا لَهَا، تَبَتَّتْ كُلُّ نُدُورِهَا. وَكُلُّ لَوَازِمِهَا الَّتِي التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهَا تَبَّتَتْ. وَإِنْ تَهَاها أَبُوهَا يَوْمَ سَمْعِهِ، فَكُلُّ نُدُورِهَا وَلَوَازِمِهَا الَّتِي التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهَا لَا تَبَّتَتْ، وَالرَّبُّ يَصْفَحُ عَنْهَا لِأَنَّ أَبَاهَا قَدْ تَهَاها.⁶وَإِنْ كَانَتْ لِرَجُلٍ وَنُدُورُهَا عَلَيْهَا أَوْ نُطِقَ شَفَعَتِهَا الَّذِي التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهِ،⁷وَسَمِعَ رَجُلُهَا، فَإِنْ سَكَتَ فِي يَوْمِ سَمْعِهِ تَبَّتَتْ نُدُورُهَا. وَلَوَازِمِهَا الَّتِي التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهَا تَبَّتَتْ. وَإِنْ تَهَاها رَجُلُهَا فِي يَوْمِ سَمْعِهِ، فَسَحَّ تَذَرَهَا الَّذِي عَلَيْهَا وَنُطِقَ شَفَعَتِهَا الَّذِي التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهِ، وَالرَّبُّ يَصْفَحُ عَنْهَا.⁹وَأَمَّا تَذَرُ أَرْمَلَةٍ أَوْ مُطْلَقَةٍ فَكُلُّ مَا التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهِ يَبَّتَّتْ عَلَيْهَا.¹⁰وَلَكِنْ إِنْ تَذَرَتْ فِي بَيْتِ رَجُلٍ أَوْ التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِلَازِمٍ بِقَسَمٍ،¹¹وَسَمِعَ رَجُلُهَا، فَإِنْ سَكَتَ لَهَا وَلَمْ يَنْهَها تَبَّتَتْ كُلُّ نُدُورِهَا. وَكُلُّ لَازِمِ التَزِمَتْ نَفْسَهَا بِهِ يَبَّتَّتْ. وَإِنْ فَسَحَّ رَجُلُهَا فِي يَوْمِ سَمْعِهِ، فَكُلُّ مَا خَرَجَ مِنْ شَفَعَتِهَا مِنْ نُدُورِهَا أَوْ لَوَازِمِ نَفْسِهَا لَا يَبَّتَّتْ. قَدْ فَسَحَّ رَجُلُهَا. وَالرَّبُّ يَصْفَحُ عَنْهَا.¹³كُلُّ تَذَرٍ وَكُلُّ قَسَمِ التِّزَامِ لِلْإِذْلَالِ النَّفْسِ، رَجُلُهَا يُبَيِّتُهُ وَرَجُلُهَا يَفْسُخُهُ.¹⁴وَإِنْ سَكَتَ لَهَا رَجُلُهَا مِنْ يَوْمٍ إِلَى يَوْمٍ فَقَدْ أَتَبَّتْ كُلُّ نُدُورِهَا أَوْ كُلُّ لَوَازِمِهَا الَّتِي عَلَيْهَا. أَتَبَّتْهَا لِأَنَّهُ سَكَتَ لَهَا فِي يَوْمِ سَمْعِهِ.¹⁵فَإِنْ فَسَحَّهَا بَعْدَ سَمْعِهِ فَقَدْ حَمَلَ دَنْبَهَا.¹⁶هَذِهِ هِيَ الْقَرَأِصُ الَّتِي أَمَرَ بِهَا الرَّبُّ مُوسَى بَيْنَ الرِّجَالِ وَرَجُلَتِهِ وَبَيْنَ الْأَبِ وَابْنَتِهِ فِي صِبَاها فِي بَيْتِ أَبِيهَا.

schweigt dazu und wehrt es nicht, so gilt all dasselbe Gelübde und alles Verbündnis, das sie auflegt ihrer Seele.¹² 30:13 Macht's aber ihr Mann des Tages los, wenn er's hört, so gilt das nichts, was aus ihren Lippen gegangen ist, was sie gelobt oder wozu sie sich verbunden hat über ihre Seele; denn ihr Mann hat's losgemacht, und der HERR wird ihr gnädig sein.¹³ 30:14 Alle Gelübde und Eide, die verbinden den Leib zu kasteien, mag ihr Mann bekräftigen oder aufheben also:¹⁴ 30:15 wenn er dazu schweigt von einem Tag zum andern, so bekräftigt er alle ihre Gelübde und Verbündnisse, die sie auf sich hat, darum daß er geschwiegen hat des Tages, da er's hörte;¹⁵ 30:16 wird er's aber aufheben, nachdem er's gehört hat, so soll er ihre Missetat tragen.¹⁶ 30:17 Das sind die Satzungen, die der HERR dem Mose geboten hat zwischen Mann und Weib, zwischen Vater und Tochter, solange sie noch ledig ist in ihres Vaters Hause.